

Haushalt der Gemeinde Wietmarschen 2014 verabschiedet

Änderungsantrag für Verbindungsweg in Füchtenfeld abgelehnt, Schuldenabbau

Bei der Gemeinderatssitzung am 04.12.2013 wurde der Haushaltsplan für das Jahr 2014 beschlossen. Aus Sicht der SPD ist dies ein erfreulicher Haushaltsplan, so Fraktionssprecher Hermann Nüsse.

Die gute Konjunktur zeigt sich auch an dem erhöhten Einkommensteueranteil der Gemeinde.

Die vorgesehenen Investitionen im Volumen von gut einer Million Euro sind immer noch beachtlich, auch wenn man feststellen muss, dass im Jahr 2013 doppelt soviel investiert wurde.

Es ist zu begrüßen, dass einige Maßnahmen durchgeführt werden können, die von der SPD-Fraktion gefordert oder unterstützt werden.

100.000,-€ für ein Feuerwehrfahrzeug in Schwartenpohl

250.000,-€ für die neuen Radwege an der Fledderstraße und Schwartenpohler Straße.

30.000,-€ für die Ersatzbeschaffung abgängiger Geräte auf Spielplätzen. Bei den Haushaltsberatungen im Vorjahr wurde ein Antrag der SPD noch von der Verwaltung und CDU-Ratsmehrheit angezweifelt.

900.000,-€ ist uns der Unterhalt der Kindergärten in der Gemeinde wert!

Erfreulich ist die Erhöhung der Vereinsförderung um ca. 30 %, die zuvor 13 Jahre unverändert geblieben war. Die ehrenamtliche Tätigkeit besonders im Jugendbereich, findet damit eine höhere Anerkennung.

Der Zuschuss für den Kulturkreis soll sogar um 50 % erhöht werden, was die Ratsmitglieder der SPD für mehr als gerechtfertigt halten. Eine jährliche Förderung in Höhe von 3.000,-€ ist im Vergleich mit anderen Gemeinde eher bescheiden.

Dass wir den Schuldenstand der Gemeinde mit diesem Haushaltsbeschluss erheblich reduzieren, ist ein weiterer Grund, dem Haushaltsplan 2014 zuzustimmen.

Leider muss der Ortsteil Füchtenfeld weiter auf eine Pflasterung am Verbindungsweg „Füchtenfeld–West zum Piggendiek“ warten.

Dieser Antrag wurde bereits Anfang 2012 von der CDU–Ratsmehrheit abgelehnt. Es wurden seinerzeit auch finanzielle Gründe für die Ablehnung herangeführt, was aus heutiger Sicht kein Problem darstellen sollte.

Eine ordentliche Befestigung des Weges würde geschätzte Kosten in Höhe von ca. 13.000,-€ verursachen.

Bei der CDU wollte niemand unseren Antrag unterstützen, der von Andre Olthoff vorgetragen wurde.

Für die SPD haben alle 5 Ratsmitglieder an der Gemeinderatssitzung am 04.12.13 teilgenommen und letztlich dem insgesamt erfreulichen Haushalt zugestimmt.